

St. Petersburg - Estland - Lettland - Litauen

9.6. - 22.6.2012	RL: Mag. Götz Wagemann
7.7. - 20.7.2012	RL: Mag. Götz Wagemann
21.7. - 3.8.2012	RL: Mag. Jürgen Flick
4.8. - 17.8.2012	RL: Mag. Götz Wagemann

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus,
*** und ****Hotels/meist HP**

Flug ab Wien € 2.090,- € 2.210,-

**Flug ab Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck,
Frankfurt, München € 2.230,- € 2.350,-**

EZ-Zuschlag: € 470,- € 570,-

**Flug bezogene Taxen (inkludiert): € 177,- ab Wien,
€ 245,- ab österr. Bundesländern und Deutschland**

1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck - Frankfurt/München - Helsinki. Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Helsinki. Transfer vom Flughafen zum Hotel im Stadtzentrum von Helsinki.

2. Tag: Helsinki - Porvoo - St. Petersburg. Fahrt nach Porvoo, die zweitälteste Stadt Finnlands am Finnischen Meerbusen. Rundgang durch die bezaubernde Altstadt mit der Bischofskirche und den Speicherhäusern am Flussufer. Über die kareliche Landenge erreichen wir St. Petersburg, das ‚Venedig des Nordens‘.

3. Tag: St. Petersburg - Zarskoje Selo (Puschkin). Stadtrundfahrt durch die beeindruckende Stadt, die über 200 Jahre Hauptstadt Russlands war. Wir erkunden Schlossplatz und Admiralität, die St. Isaak- und Nikolaus-Marine Kathedrale und besichtigen die Peter-und-Paul-Festung. Am Nachmittag Ausflug nach Zarskoje Selo, das bis 1992 Puschkin hieß: Besichtigung des Katharinenpalastes, der wahrscheinlich schönsten Zarenresidenz Russlands, mit dem berühmten rekonstruierten Bernstein-Zimmer. Anschließend Rückfahrt zum Hotel.

4. Tag: St. Petersburg. Besichtigung der bedeutendsten russischen Kunstsammlung in der Eremitage, die über 2,7 Mio. Exponate zählt, sowie Spaziergang entlang der Prachtbauten des Newskij Prospekt.

5. Tag: St. Petersburg - Narva - Rakvere - Sagadi. Ausflug zum Peterhof, der Sommerresidenz Peters des Großen. Durch die herrlichen Gartenanlagen geht es zu seinem Lieblingsschloss ‚Mon Plaisir‘ (Eintritt fak.) und zum Großen Schloss (Eintritt fak.). Anschließend Weiterfahrt zur russisch-estnischen Grenze in Narva, das im äußersten Nordosten Estlands liegt (eventuell längerer Grenzverweilzeit). Dort zeugen noch heute gewaltige Festungsanlagen - wie die Hermannsfeste und die Festung Iwangorod - von der einstigen strategischen Bedeutung. Vorbei an Rakvere, einst mächtige Ordensburg und wichtige Handelsstadt an der Strecke nach Nowgorod, erreichen wir am Abend Sagadi.

6. Tag: Sagadi - Palmse - Lahemaa Nationalpark - Tallinn. Auf halber Strecke zwischen Rakvere und Tallinn liegt der Lahemaa Nationalpark, das ‚Land der Buchten‘, eine einzigartige Landschaft an der Küste des Finnischen Meerbusens. Wälder, Moore und Seen wechseln einander ab, durchsetzt von Fischerdörfern und schönen Gutshöfen - ein besonderes Prachtstück ist Palmse, das wir besichtigen werden. Am Nachmittag erreichen wir Tallinn, das uns mit einem unvergleichlichen Panorama begrüßt. Tallinn, das alte Reval und Hauptstadt Estlands, ist eine malerische Hanse-Stadt mit engen Gassen, alten Kirchen, mächtigen

festen Festungsmauern, die zu einem Streifzug durch die Geschichte einladen. Spaziergang durch die Oberstadt zum Dom und wieder hinab in die Unterstadt, in der einst die Handwerker und Händler zu Hause waren.

7. Tag: Tallinn - Tartu. Am Morgen Fortsetzung der Stadtbesichtigung: Eindrucksvoll sind die Häuser der Kaufmannsvereinigungen wie die Große Gilde oder das Schwarzhäupterhaus, aber auch der Marktplatz mit dem mittelalterlichen Rathaus. Anschließend Weiterfahrt nach Tartu, die zweitgrößte Stadt Estlands, die für ihre Universität und ihre klassizistischen Bauwerke berühmt ist. Rundgang durch Tartu - vom Domberg mit seinen Denkmälern, Skulpturen und Ruinen der gotischen Domkirche zur Universität, Johanniskirche und zum Rathausplatz.

8. Tag: Tartu - Cesis - Gauja Nationalpark - Sigulda - Riga. Am Morgen Fahrt an die lettische Grenze und weiter nach Cesis, eine der ältesten und schönsten Städte des Landes - Spaziergang zur mächtigen Ordensburg des Livländischen Ordens. Durch eine hügelige Landschaft mit tiefeingeschnittenen Tälern gelangen wir in die ‚Lettische Schweiz‘, den Gauja Nationalpark, der am Ufer des gleichnamigen Flusses liegt. Mächtig erheben sich über dem Fluss die Burgruinen von Turaida und Sigulda - Besichtigung der Bischofsburg in Turaida. Am Abend erreichen wir schließlich Riga, die Hauptstadt Lettlands.

9. Tag: Riga - Jurmala. Riga ist nicht nur die größte Stadt des Baltikums, sondern auch sein kulturelles Zentrum. Bei unserem Rundgang durch die Altstadt lernen wir den mächtigen Speicherkomplex kennen, der während Rigas Blütezeit für den Handel mit Getreide, Leinen und Hanf benötigt wurde. Viele reiche Bürgerhäuser sind aus der Zeit des 14. - 17. Jh. erhalten geblieben - besonders schön sind die ‚Drei Brüder‘ sowie die Häuser rings um den Gildenplatz. Mittendrin prunkt das Wahrzeichen Rigas, die Petrikirche, das schönste und eindrucksvollste Gotisches Haus der Stadt. Weitere Höhepunkte sind die Bauten des Jugendstils - im ersten Jahrzehnt des 20. Jh. wurde ein Drittel der Altstadt im ‚neuen‘ Stil gestaltet. Nirgends sonst in Europa finden wir eine derartige Fülle an Jugendstilbauten. Am Nachmittag kurzer Ausflug an die ‚lettische Riviera‘ nach Jurmala, einen Badeort mit zahlreichen schönen Sommerhäusern.

10. Tag: Riga - Schloss Rundale - Berg der Kreuze - Klaipeda. Am Morgen geht es zum Schloss Rundale, ein fantastisches Barockjuwel, das der berühmte italienische Baumeister Rastrelli für den Herzog von Kurland erbaut hat. Anschließend fahren wir über die lettische Grenze und erreichen nördlich von Siauliai/Schaulen den Berg der Kreuze - für das katholische Litauen ein wichtiger Ort des Glaubens und des Nationalbewusstseins, auf dem seit dem letzten Jahrhundert tausende Kreuze aufgestellt wurden. Auf unserem Weg zur Ostsee durchqueren wir die bezaubernde Landschaft Westlitauens mit weiten Kornfeldern, grünen Wäldern und einigen Seen. Über Kretinga geht es schließlich nach Klaipeda, das ostpreussische Memel: Stadtrundgang mit Besichtigung des Denkmals ‚Ännchen von Tharau‘ und des Theaterplatzes.

11. Tag: Klaipeda - Kurische Nehrung - Klaipeda. Ausflug auf die Kurische Nehrung, ein schmaler Landstreifen, der Kurisches Haff und Baltisches Meer voneinander trennt. Entstanden sind die fantastischen Dünenlandschaften vor ca. 7000 Jahren - aufgrund der einzigartigen Flora und Fauna wurde das Gebiet unter den Schutz der UNESCO gestellt. Als im Mittelalter die einstmaligen großen Waldbestände abgeholzt wurden, begannen die Dünen zu wandern und begruben mehr als 14 Dörfer unter dem Sand. Zahlreiche Künstler waren von der Schönheit der Landschaft beeindruckt. Thomas Mann empfand den Eindruck als ‚fast beklemmend. Alles ist weglos, nur Sand, Sand und Himmel‘. Wanderung auf den Hexenberg, wo entlang des Waldpfades fantastische, einfache Holzskulpturen zu finden sind. Der Ort Neringa ist ein Zusammenschluss einiger kleiner Fischerdörfer, darunter das bezaubernde Nida. Rundgang durch Nida, Besichtigung des Thomas-Mann-Museums und Spaziergang auf die große Düne. Am Abend Rückkehr nach Klaipeda.

12. Tag: Klaipeda - Kaunas - Trakai - Vilnius. Heute geht es



St. Petersburg, Peterhof



Tallinn, Marktplatz

© Elisabeth Kneissl-Neumayer

Lettland: Opernfestspiele Riga

'Mazeppa' Nationaloper Riga

'Lucia di Lammermoor' Nationaloper Riga

7.6. - 10.6.2012

RL: Dr. Werner Konas

StädteReise mit Flug, Bus und
****Hotel/HP

Flug ab Wien

€ 740,--

EZ-Zuschlag: € 115,--

Flug bezogene Taxen (inkludiert): € 112,-- ab Wien

Eintritt 'Mazeppa': ab € 66,--

Eintritt 'Lucia di Lammermoor': ab € 66,--

1. Tag: Wien - Riga. Um ca. 13.25 Uhr Linienflug mit Air Baltic nach Riga, die Hauptstadt Lettlands. Transfer zum Hotel.

2. Tag: Riga: 'Mazeppa'. Riga ist nicht nur die größte Stadt des Baltikums, sondern auch sein kulturelles Zentrum. Bei unserem Rundgang durch die Altstadt lernen wir den mächtigen Speicherkomplex kennen, der während Rigas Blütezeit für den Handel mit Getreide, Leinen und Hanf benötigt wurde. Viele reiche Bürgerhäuser sind aus der Zeit des 14. - 17. Jh. erhalten geblieben - besonders schön sind die 'Drei Brüder' sowie die Häuser rings um den Gildenplatz. Mittendrin prunkt das Wahrzeichen Rigas, die Petrikirche, das schönste und eindrucksvollste Gotteshaus der Stadt. Besichtigung des Schwarzhäupterhauses - ehemaliger Sitz der Kaufmannsbruderschaften und der Kleinen Gilde (Handwerkergilde). Weitere Höhepunkte sind die Bauten des Jugendstils - im ersten Jahrzehnt des 20. Jh. wurde ein Drittel der Altstadt im 'neuen' Stil gestaltet. Nirgends sonst in Europa finden Sie eine derartige Fülle an Jugendstilbauten. Besuch des Jugendstilmuseums. Am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung. Am Abend Möglichkeit zum Besuch der (russisch gesungenen) Oper 'Mazeppa' von Peter I. Tschaikowsky. Beginn um 19.00 Uhr.



Riga, Oper

3. Tag: Riga - Schloss Rundale - Jurmala - Riga: 'Lucia di Lammermoor'. Am Morgen geht es zum Schloss Rundale, einem fantastischen Barockjuwel, das der berühmte italienische Baumeister Rastrelli für den Herzog von Kurland erbaut hat. Nach einem Spaziergang durch den prachtvoll angelegten Schlossgarten Fahrt an die 'lettische Riviera' nach Jurmala, einem Badeort mit zahlreichen schönen Sommerhäusern. Rückfahrt nach Riga. Möglichkeit zum Besuch der Oper 'Lucia di Lammermoor' von Gaetano Donizetti. Beginn um 19.00 Uhr.

4. Tag: Riga - Wien. Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien. Ankunft am frühen Nachmittag.

Leistungen:

P-EBAR

- * Linienflug mit Air Baltic nach Riga und retour
- * Transfers und Besichtigungsprogramm mit örtlichem Bus/Kleinbus
- * 3 Übernachtungen im ****Hotel Radisson Blu Ridzene (ca. 10 Gehminuten zur Oper, Landesklassifizierung) in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- * Halbpension mit Frühstücksbuffet
- * Eintritte: Riga (Jugendstilmuseum), Schloss Rundale
- * 1 Marco Polo-Reiseführer 'Lettland' je Zimmer
- * qualifizierte österreichische Reiseleitung mit Operneinführungen, deutschsprachige örtliche Führer
- * Flug bezogene Taxen (derzeit € 112,--)

Gültiger Reisepass erforderlich.

Eintritt 'Mazeppa' (2. Kategorie) inkl. Buchungsgebühr inkl. 12 % VVG € 66,--

Eintritt 'Lucia di Lammermoor' (2. Kategorie) inkl. Buchungsgebühr inkl. 12 % VVG € 66,--

Aufpreis (1. Kategorie): € 12,--

wieder ins Landesinnere nach Kaunas, das am Zusammenfluss von Nemunas/Memel und Neris liegt - oft wird sie als die 'litauischste' Stadt bezeichnet. Ein Rundgang führt uns von der alten Burg zum Rathausplatz mit dem 'weißen Schwan', dem Rathaus von Kaunas, sowie zum prachtvollen spätgotischen Perkunas-Haus. Anschließend Weiterfahrt nach Trakai, ehemalige Hauptstadt des litauischen Fürstentums: Besuch der Burg aus dem 14. Jh., die auf einer kleinen Insel im Galve-See erbaut wurde. Am Abend erreichen wir schließlich Vilnius, die Hauptstadt Litauens.

13. Tag: Vilnius. Heute erkunden wir die litauische Hauptstadt: Spaziergang zum Kathedralen-Platz, dem ehemaligen Zentrum der Unteren Burg, auf dem sich majestätisch die klassizistische St. Stanislaus Kathedrale fast wie ein griechischer Tempel erhebt. Durch die engen Gassen der Altstadt mit zahlreichen schönen Häusern aus Gotik und Barock erreichen wir das gotische Ensemble der Anna- und Bernhardiner-Kirchen. Weitere Höhepunkte des Vormittags sind die Johanniskirche mit der alten Universität, die barocke Kasimirkirche, die Peter-und-Paul-Kirche sowie ein Spaziergang zum Tor der Morgenröte. Am Nachmittag besuchen wir den Burgberg, wo sich vom achteckigen Gediminas-Turm - dem Wahrzeichen der Stadt - ein herrlicher Rundblick auf die Altstadt bietet. Im 14. Jh. wurde die Burg am Zusammenfluss von Neris und Vilnia errichtet - nur Reste der Oberen Burg sind erhalten geblieben.

14. Tag: Vilnius - Wien - Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/Frankfurt/München. Der Vormittag steht für einen letzten Stadtbummel zur freien Verfügung. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Österreich oder Deutschland.

Leistungen:

P-ERUB

- * Linienflug mit Lufthansa nach Helsinki und mit Austrian von Vilnius retour
 - * Transfer in Helsinki vom Flughafen zum Hotel mit einem örtlichen Bus
 - * Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen, Bordtoilette und Aircondition (ausgenommen am 4. und 11. Tag - Fahrt mit örtlichen Bussen)
 - * 9 Übernachtungen in ****Hotels und 4 Übernachtungen in ***Hotels (jeweils Landesklassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Du/WC
 - * Halbpension mit Frühstücksbuffet beginnend am 2. Tag morgens
 - * Eintritte: St. Petersburg (Peter-und-Paul-Festung, Eremitage, Peterhof-Gartenanlage), Zarskoje Selo (Katharinenpalast), Palmse (Herrenhaus), Tallinn (Marienkirche), Turaida (Bischöfshaus), Schloss Rundale, Kurische Nehrung (Fähre, ökologische Gebühren), Nida (Thomas Mann Haus), Trakai (Wasserburg), Vilnius (Gediminas Turm, Universität)
 - * 1 kl. JPM Reiseführer 'Baltikum' je Zimmer
 - * qualifizierte österreichische Reiseleitung ab dem 2. Tag morgens/ zusätzlich tw. örtliche deutschsprachige Fremdenführer
 - * Flug bezogene Taxen (derzeit € 177,-- bzw. € 245,--)
- Nicht inkludiert: Visum für Russland inkl. Besorgungsgebühr (derzeit € 55,--), die Unterlagen müssen bitte bis 5 Wochen vor Abreise bei uns im Büro sein) sowie obligatorische Reiseversicherung weltweit.

Gültiger Reisepass mit russischem Visum erforderlich.

Hotelunterbringung: Die Unterbringung erfolgt während der Rundreise in folgenden oder ähnlichen Hotels (Landesklassifizierung), jeweils in Zimmern mit Dusche/WC:

- Helsinki: ****Hotel 'Scandic Grand Marina' (im Stadtzentrum)
- St. Petersburg: ***Hotel 'Dostojewsky' (im Stadtzentrum)
- Sagadi: ***Hotel 'Sagadi Manor'
- Tallinn: ****Hotel 'Meriton Grand Hotel' (am Rande der Altstadt)
- Tartu: ****Hotel 'London' (im Zentrum)
- Riga: ****Hotel 'Radisson Blu Latvija' (10 Min. von der Altstadt)
- Klaipeda: ****Hotel 'Radisson Blu' (im Zentrum)
- Vilnius: ****Hotel 'Holiday Inn Vilnius' (im Zentrum)



Lettland, Schloss Rundale

Lett. FV-Amt